

Strom aus der Steckdose als Selbstverständlichkeit und Notwendigkeit

Autor(en): **Reichle, Martin**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **105 (2014)**

Heft (4)

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-856237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Strom aus der Steckdose als Selbstverständlichkeit und Notwendigkeit

Vorteile durch Mitarbeit in der Standardisierung

Der Verband Electrosuisse (früher SEV) hat in den letzten 125 Jahren die gesamte Entwicklung der schweizerischen Elektrifizierung mitgeprägt. Dabei haben viele Arbeitsgruppen Hervorragendes für unser Land geleistet, sei dies in Normierungsgremien oder in Fachausschüssen. Die Entwicklung der Normierungsgremien – weitgehend gespiegelte Gremien zu Cenelec & IEC – zeigt die Themenschwerpunkte und die Entwicklung rund um den Strom in den letzten 125 Jahren auf.

Martin Reichle

Anfänglich ging es hauptsächlich um Sicherheit für Mensch und Sache, wie zum Beispiel «Blitzschutz» oder «Isoliermaterialien um stromleitende Kabel und Verbindungsstellen». Mit dem Beginn des Computerzeitalters in den 1980er-Jahren wurden vermehrt Themen wie «Interoperabilität» und «Inter-Connectivity» aktuell.

Reichle & De-Massari arbeitet seit vielen Jahren aktiv in nationalen und internationalen Normierungsgremien mit. Dank der hervorragenden Unterstützung der zugeteilten Sekretäre beim CES konnte das Unternehmen als Schweizer KMU den internationalen Standard für RJ45-Stecksysteme mitprägen. 1990 hatte fast jedes Land noch seinen eigenen Telefonstecker. Mit dem Einzug der Computernetzwerke konnte man sich mit dem RJ45-Stecksystem zum ersten Mal global für ein einheitliches «Steckgesicht» einigen. In den Normierungsgremien herrschte oft ein sehr innovatives Klima. Der RJ45-Standard war so «offen» definiert, dass R&M-typische Alleinstellungsmerkmale nach wie vor möglich waren.

R&M hat in den letzten 18 Jahren weltweit mehr als 50 Millionen RJ45-Stecker und Dosen verkauft. Der Vorteil der Standardisierung eröffnete neue Märkte und das immense Absatzvolumen dieser Produkte rechtfertigte die

hohen Investitionen in vollautomatische Produktionsanlagen.

Energieeffizienz durch Information Communication Technology (ICT), Smart Grid, Elektromobilität, Smart Home und weitere Technologien sind die aktuellen Herausforderungen bei der «elektrotechnischen Umsetzung». Electrosuisse wird auch hier eine tragende Rolle bei der Implementierung in marktfähige Lösungen spielen.

Zum 125-Jahr-Jubiläum möchten wir Electrosuisse herzlich gratulieren. Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Erfolg und viele «elektrische Momente».

Angaben zu den Autoren

Martin Reichle war CES Präsident von 2002 bis 2010. Er ist Mitinhaber und Vizepräsident des Verwaltungsrates bei R&M.

Reichle & De-Massari AG, 8620 Wetzikon
martin.reichle@rdm.com



Martin Reichle.

Anzeige



«Giornata delle porte aperte» presso la sede principale di Fehraltorf

Date uno sguardo dietro alle quinte il **6 settembre 2014**.

Per ulteriori informazioni relative all'evento, rimandiamo al sito www.125-anni-electrosuisse.ch.

Venite a farci visita, vi aspettiamo!

